

Informationen zu den Bewertungsgrundlagen, Themen und Inhalten im Englisch Leistungskurs

Inhaltliche Schwerpunkte

- I. The USA – Still the promised land? (Q1-1/2)
- II. The UK between tradition and modernity (Q1-3)
- III. Voices from the African continent: Nigeria (Q1-4)
- IV. Living in a globalised world – economic, ecological and cultural aspects (Q2-1)
- V. Visions of the future – Towards a better world?! (Q2-2)
- VI. The power of words – From Shakespeare to today (Q2-3)

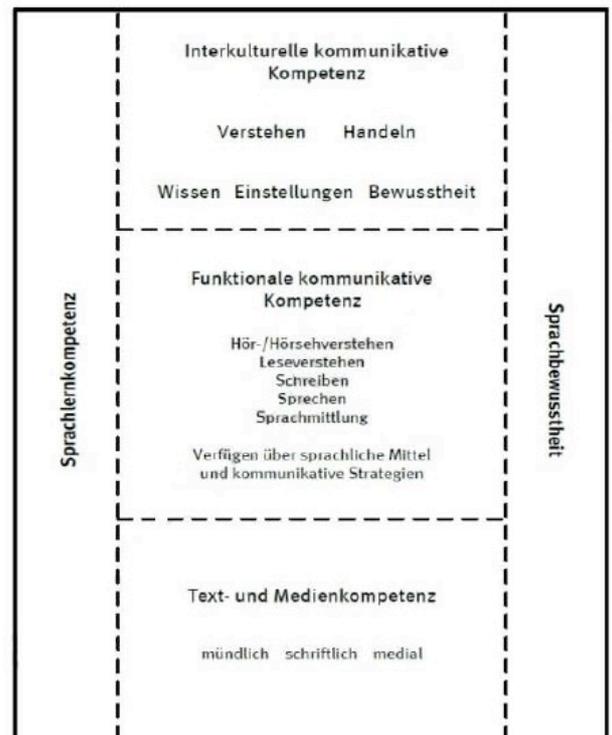
schulinterner Lehrplan: www.gymnasium-wk.de/englisch
 Kernlehrplan NRW: www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de

Der Unterricht erfolgt kompetenzorientiert und beinhaltet die Bereiche (s. Abbildung)

- Funktionale kommunikative Kompetenz
- Interkulturelle kommunikative Kompetenz
- Text- und Medienkompetenz
- Sprachlernkompetenz
- Sprachbewusstheit

Es werden Leistungen aller **Anforderungsbereiche** (vgl. Kernlehrplan Englisch SII S.57f.) bewertet; im Leistungskurs liegt der Schwerpunkt im Bereich AFB II/III:

- **Anforderungsbereich I** umfasst das Wiedergeben von Sachverhalten und Kenntnissen im gelernten Zusammenhang, die Verständnissicherung sowie das Anwenden und Beschreiben geübter Arbeitstechniken und Verfahren.
- **Anforderungsbereich II** umfasst das selbständige Auswählen, Anordnen, Verarbeiten, Erklären und Darstellen bekannter Sachverhalte unter vorgegebenen Gesichtspunkten in einem durch Übung bekannten Zusammenhang und das selbständige Übertragen und Anwenden des Gelernten auf vergleichbare neue Zusammenhänge und Sachverhalte.
- **Anforderungsbereich III** umfasst das Verarbeiten komplexer Sachverhalte mit dem Ziel, zu selbständigen Lösungen, Gestaltungen oder Deutungen, Folgerungen, Verallgemeinerungen, Begründungen und Wertungen zu gelangen. Dabei wählen die Schülerinnen und Schüler selbständig geeignete Arbeitstechniken und Verfahren zur Bewältigung der Aufgabe, wenden sie auf eine neue Problemstellung an und reflektieren das eigene Vorgehen.



Bewertungsgrundlagen

Die Note setzt sich zu gleichen Teilen aus der schriftlichen und der „sonstigen“ Leistung zusammen. Grundsätzlich werden pro Halbjahr zwei Klausuren geschrieben (Ausnahme: die Klausur in Q2-1 wird durch eine mündliche Prüfung ersetzt).



Beurteilung und Art der schriftlichen Leistungen

| | |
|---|---|
| <p>Q1.1: 1. Klausur: 160' + 20' Listening 2. Klausur: 160'</p> <p>Q1.2: 3. Klausur: 180' + 20' Listening (3. Klausur wird in Q1.2 möglicherweise durch eine Facharbeit ersetzt) 4. Klausur: 180'</p> | <p>Q2.1: 5. Klausur: mündliche Prüfung 6. Klausur: 225'</p> <p>Q2.2: 7. Klausur (Vorabitur): 270' + 30' Vorbereitungszeit Abiturklausur: 270' + 30' Vorbereitungszeit</p> |
|---|---|

Beurteilung der Sonstigen Mitarbeit (SoMi)

Der Beurteilungsbereich der sonstigen Leistungen kann sich aus **a) der kontinuierlichen Beobachtung der Leistungsentwicklung im Unterricht (Qualität und Quantität der Mitarbeit), b) punktuellen Überprüfungen** sowie **c) längerfristig gestellten komplexeren Aufgaben** zusammensetzen. Das können je nach Schwerpunktsetzung im Unterricht folgende Aspekte dazugehören:

- a) - Verstehende Teilnahme am Unterrichtsgeschehen
 - Individuelle Beiträge und Aufgabenbearbeitung
 - Kooperative Leistungen (z.B. Partner-, Gruppenarbeit)
- b) - Schriftliche Übungen (z.B. Wortschatz-, Grammatikkontrolle)
 - (Vorgetragene) Hausaufgaben
 - Protokolle
- c) - Präsentationen
 - Portfolios
 - Referate

Achtung: Sprache kommt von *Sprechen*: Es wird erwartet, dass Englisch geredet wird – und zwar auch, wenn es sich um „chit-chat“ handelt. Das schließt u.a. Unterhaltungen mit dem Nachbarn und Fragen nach Taschentüchern etc. ein.